



KUNDE: HORIBA EUROPE GMBH | PROJEKTDAUER: 2 JAHRE

Neues Lagerkonzept mit Kardex Shuttle Anbindung

HORIBA

UNSER KUNDE

HORIBA Europe GmbH bietet weltweit eine breite Palette an Instrumenten und Systemen für verschiedene Applikationen an. Produkte für die Automobilprüfindustrie, die Prozess- und Umwelttechnik, Medizinische Diagnostik, Halbleiterfertigung und den Bereich der molekularen & elementaren Analytik für die Forschung, Qualitätskontrolle und Laboranalytik.

AUSGANGSSITUATION UND PROJEKTZIELE

Für die Lagerung von Kleinteilen setzte Horiba in der Vergangenheit bereits Shuttlelifte ohne SAP-Verbindung ein. Der Betrieb und die Wartung der Lifte wurden in den vergangenen Jahren zunehmend schwieriger und teurer.

Daher beauftragte Horiba die Firma Kardex Deutschland GmbH im Rahmen einer Neubeschaffung und Erweiterung der bestehenden Shuttlelifte mit der Installation von vier neuen Anlagen. Diese sollten zukünftig direkt aus SAP sowie den bestehenden mobilen Anwendungen basierend auf der SAP-Add-On-Lösung Mobysis angesteuert werden. Die einzelnen Lagerfächer dieser Lifte und alle sonstigen Lagerplätze sollten in einem neuen Lagerort aufgenommen werden, ohne SAP WM einführen und die bestehenden Prozesse grundlegend ändern zu müssen.

Im Projekt wurden im SAP IM zwei Datenbanktabellen aufgebaut, die sowohl die Lagerplätze und deren Bestände sowie die Seriennummern der dort bevorrateten Materialien abbilden. Damit konnte auf einfache Weise die Einführung von SAP WM vermieden werden.

Über mobile Transaktionen werden die Warenbewegungen innerhalb des neu geschaffenen Lagerortes angesteuert. Mit vereinfachten benutzerfreundlichen Dialogen können so Ein- und Auslagerungen, Inventurbuchungen und die Steuerung der Kardex Shuttle mobil über mobile Endgeräte im Lager angestoßen werden.

- Komplette Steuerung aus SAP mit der HPC-Lösung für Vertikallifte
- Investitionsschutz der bestehenden Produktionslogistik
- ROI < 2 Jahre durch einheitliche Datenbasis und geringere Lizenzkosten
- Kommunikation über SAP Standardschnittstellen
- Einfache Integration in kundenspezifische Prozesse und Reduktion des notwendigen Lernaufwandes
- Problemlose Integration von MDE bzw. Scanner Lösungen
- Eine anbieterunabhängige Lösung (Kardex, SSI Schäfer, Hänel ...)



ES WURDEN FOLGENDE ARBEITSPAKETE UMGESETZT

- Aufbau von zwei Datenbanktabellen zur **Abbildung aller neu definierten Lagerplätze** sowie der eingelagerten Serialnummern zum Material
- **Einlagerung** in den neuen Lagerort, insbesondere in die Kardex Shuttle
- **Umlagerung** innerhalb des neuen Lagerortes und der Shuttle sowie in andere Lagerorte
- Auslagerung (Kommissionierung zum Projektauftrag, zum Netzplan, etc.)
- Entwicklung eines **Lagerplatzsuchalgorithmus** für die Shuttle, der in Abhängigkeit des gleichen Lagerplatztypen nach einer fest definierten Anzahl an belegten Lagerplätzen automatisch die nächsten Shuttle auf freie Lagerplätze abfragt
- **Mobile Steuerung** der Kardex Shuttle erfolgt über Tablet oder Handhelds
- **Mobile Inventur** innerhalb der neu eingerichteten Lagerortstruktur

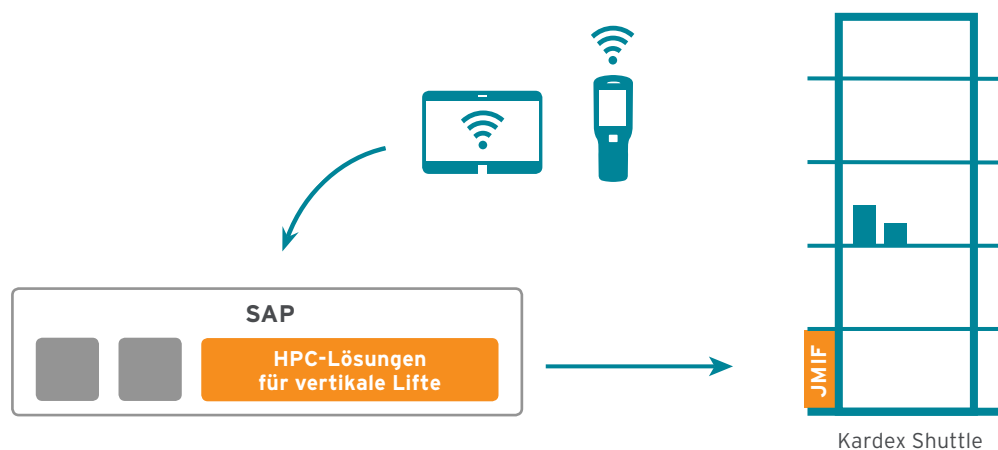


Abb.:
Anbieterunabhängige HPC-Lösung für Vertikallifte

KUNDENVORTEIL

- **Mehr Lagerkapazität** auf gleichbeliebender Grundfläche
- **Schnellere Ein- und Auslagerprozesse** durch neue Kardex Shuttle
- Genauere **Bestandsübersicht**
- **Minimierung von Fehlern** im Materialhandling und dadurch **weniger Bestandsdifferenzen**

